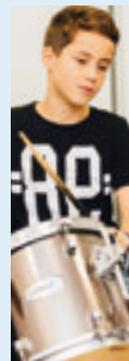


Ein Selbstlernzentrum für das Gymnasium Horkesgath!

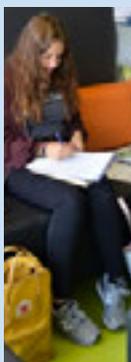
Werfen Sie doch mal einen Blick hinein!



Mit dem im September 2017 eröffneten **Selbstlernzentrum** erweitern wir das pädagogische Angebot für unsere SchülerInnen maßgeblich.



**Vielfalt erleben,
Stärken entdecken,
Selbstständigkeit erlangen.**



Hier arbeiten SchülerInnen aller Jahrgänge selbstständig mit unterschiedlichen Lernmaterialien: Notebooks, Internet und Fachbücher stehen in dem modern eingerichteten Selbstlernzentrum zur Verfügung.

An Einzel- bzw. Gruppenarbeitsplätzen und in der Leseecke lernen die SchülerInnen - unterstützt von den SLZ-Mitarbeiterinnen - in einem sehr ansprechenden Ambiente.

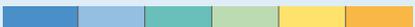


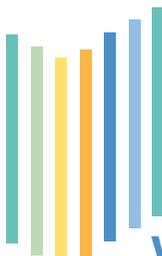
Das familienfreundliche Ganztagsgymnasium Horkesgath

Gymnasium Horkesgath

Horkesgath 33 47803 Krefeld
Tel.: 021 51/87 88 50 Fax : 021 51/87 88 51 24 E-Mail: info@gymnasium-horkesgath.de
www.gymnasium-horkesgath.de

Ausgabe 2017/2018


GYMNASIUM HORKESGATH



Wichtige Gründe für das familienfreundliche Ganztagsgymnasium Horkesgath

Nachmittagsunterricht gibt es an jedem Gymnasium. Ein Ganztagsgymnasium bietet jedoch deutlich bessere Rahmenbedingungen. Gründe liegen auf der Hand und sind zudem in wissenschaftlichen Studien weltweit umfassend bestätigt.

- Individuelle Förderung und Schutz vor Überforderung brauchen zeitliche Spielräume.

- Für wichtige Zusatzangebote (z. B. unsere Bläserklasse oder die AGs) braucht man Zeit und Personal eines Ganztagsgymnasiums.
- Lernzeiten in der Schule ersetzen in hohem Maße die Hausaufgaben.
- Ab Klasse 5 bieten „offene Angebote“ bis 16.00 Uhr berufstätigen Eltern eine ideale Unterstützung.

Die zentralen Elemente unseres Ganztagskonzepts

Lernzeiten

Die Lernzeiten dienen der vertiefenden Übung, die sonst zu Hause zu erledigen wäre. Die Arbeit zuhause beschränkt sich in der Regel auf Vokabellernen oder das Lesen längerer Texte. Die Klasse 5 hat **täglich** eine Stunde Lernzeit, den Klassen 6 bis 9 stehen **wöchentlich** 4 Stunden Lernzeit zur Verfügung. Ein ständiger Austausch zwischen den Lehrer/innen der Lernzeit, dem Klassenleitungsteam und den Fachlehrer/innen hilft bei der sinnvollen

Regulierung der Aufgaben und der guten Betreuung der Schüler/innen.

Flexibler Schultag

Unsere Lernzeiten sind nicht einfach an den eigentlichen Stundenplan angehängt, wie oft an anderen Schulen bei Silentien bzw. Hausaufgabenbetreuung zu finden. Wir verteilen sie systematisch über den Schultag. Wir berücksichtigen im Schulalltag die individuellen

Bedürfnisse unserer Schüler/innen und ihrer Familien. An zwei Wochentagen können die Eltern mit ihren Kindern entscheiden, ob die Aufgaben in den Lernzeiten der Schule erledigt werden oder aber zu Hause. Weiterhin bieten wir die Möglichkeit, an offenen Angeboten teilzunehmen. Der Schulalltag endet somit entweder um 15.15 Uhr bzw. um 16.00 Uhr.

Eine Flexibilisierung des Schultages geschieht auch durch den Wechsel von eher kognitiven und eher motorischen Anforderungen im Stundenplan. Die kleinen und großen Pausen sorgen für Entspannung. Sie dienen der Regeneration und der Steigerung der individuellen Leistungsfähigkeit.



Mittagspause

Die einstündige Mittagspause lässt Zeit für eine warme Mahlzeit in der Mensa oder einen Snack im Bistro und eine erholsame Freizeit. Man bestellt die warme Mahlzeit bequem über das Internet (und gegebenenfalls wieder ab). An fünf Stationen kann das Lieblingsessen zusammengestellt werden. Mit dem „Mealticket“ – so heißt die Kundenkarte – ist eine bargeldlose Bezahlung des Mittagessens möglich. Natürlich kann man sein Essen auch von zu Hause mitbringen. In der Mittagsfreizeit ist zwischen dem Rückzug in die Stille des Raumes der RUHE, der Schülerbibliothek bis zu sportlichen Aktivitäten ganz Verschiedenes im Angebot.

Arbeitsgemeinschaften

In jedem Schulhalbjahr bis einschließlich der Klasse 7 wählen die Schüler/innen aus einem breiten Angebot ihre AG für den Mittwochnachmittag aus. Die AGs bieten ideale Möglichkeiten zur Entfaltung individueller, auch bisher nicht bekannter Talente. Mehr Informationen zum AG-Angebot finden Sie auf Seite 16.



Spezielle Profile: Bläserklasse...

Alle Schüler/innen erhalten einen gleich hochwertigen Unterricht in den verschiedenen Fächern. Nicht wenige Jungen und Mädchen haben jedoch schon in der Grundschule oder zu Hause besondere Neigungsschwerpunkte entdeckt, z.B. auf dem Gebiet der Musik, Mathematik oder Sachkunde.

Für diese Schüler/innen bieten wir schon ab dem fünften Schuljahr zwei spezielle Profile an:

In der Bläserklasse

- lernt man von der Jahrgangsstufe 5 bis 7.1 zusammen mit anderen Kindern das Musizieren auf einem Blasinstrument.
- braucht man dazu keine Vorkenntnisse, aber die Bereitschaft zu üben.
- verändert sich der Musikunterricht:
Aus der Klasse wird ein Orchester! Gemeinsam musizierend erlernen die Schüler/innen sowohl die verpflichtenden Lerninhalte

des Faches Musik als auch das Orchesterspiel.

- nutzen die Musiker/innen eine Lernzeit in der Woche für den Instrumentalunterricht. Dieser wird von Musikpädagoginnen in Kleingruppen kostengünstig erteilt.
- präsentieren sie bei Auftritten und Konzerten immer wieder ihr Können und erfahren eine Stärkung ihres Selbstvertrauens.
- erfährt das Kind Musik als beglückendes Gemeinschaftserlebnis.
- wird man vor allem viel Spaß am Musikunterricht haben.
- erwirbt man die Grundlagen, um in den folgenden Schuljahren in einer ergänzenden Musikstunde (in der Klasse 8), in der Bigband oder z.B. im instrumentalpraktischen Oberstufenkurs zu musizieren.

Welche Instrumente können erlernt werden?

Querflöte	Euphonium
Klarinette	Schlagzeug*
Saxophon	E-Bass*
Trompete	
Posaune	* optional



...und MINT-Klasse



Die MINT-Arbeitsgemeinschaften

5.1 Chemie

Kristalle und Feuerfaszinierende Phänomene

Physik

Experimentieren mit Strom und Feuer

5.2 Roboter

Roboter bauen

Informatik

Roboter programmieren

6.1 Unsere Ernährung

Ein fächerübergreifendes Projekt der Fächer Biologie, Chemie und Physik

6.2 Technik

Ein Flugzeug mit Gummimotor bauen

Informatik

Programmieren mit der Programmiersprache Scratch

7.1 Technik

Brückenbau

Informatik

Thema nach Wahl des Kurses

7.2 fakultative

Arbeitsgemeinschaft

Wettbewerbe

Vorbereitung und Teilnahme an naturwissenschaftlichen Wettbewerben

In der MINT-Klasse

- bekommt man in den Klassen 5-7 eine zusätzliche Wochenstunde mathematisch-naturwissenschaftlichen Unterricht:
Klasse 5 Mathematik-Plus, Klasse 6 Science-Plus, Klasse 7 Astronomie.
- nimmt man in den Klassen 5-7 an Arbeitsgemeinschaften aus den Bereichen Mathematik, Biologie, Chemie, Physik, Informatik und Technik teil.
- teilt sich die MINT-Klasse während der AG-Stunden in zwei kleinere Gruppen auf.
- arbeiten die Schüler/innen in den AGs noch selbstständiger als im normalen Unterricht.
- haben unsere Lehrer/innen weitere spannende Themen ausgewählt, die nicht im Regelunterricht behandelt werden.

Wir halten Flyer für Sie bereit, die über weitere Details informieren.



Was zeichnet unsere pädagogische Arbeit aus?

Wir sind eine Schule die ihre pädagogische Arbeit sehr ernst nimmt. Dazu gehört auch eine stetige Weiterentwicklung der einzelnen Konzepte, um die Rahmenbedingungen für das Lernen und das Miteinander bestmöglich zu gestalten. Das hat auch die Kommission der Qualitätsanalyse festgestellt und wie folgt dokumentiert...

„Die Stärken der Schule liegen in

- dem von Verständnis und Kollegialität geprägten, guten Lern- und Arbeitsklima bei guter Kooperation der Lehrkräfte,
- dem Bemühen, Schülerinnen und Schüler aus vielen Nationen und unterschiedlichen sozialen Kontexten individuell zu begleiten und so zum bestmöglichen Schulabschluss zu führen, einschließlich Beratung und Betreuung,
- der Entwicklung und Förderung der personalen Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler,
- der Förderung kooperativer Lernprozesse im Unterricht,
- der enormen konzeptionellen Entwicklungsleistung der Schule auf der Basis hohen Engagements der Lehrerinnen und Lehrer“.



So lautet das zusammenfassende, sehr erfreuliche Urteil der Qualitätsanalyse NRW



Maßnahmen der Förderung

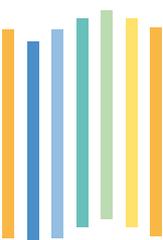
Deshalb haben wir uns freiwillig einer weiteren externen Überprüfung durch eine Jury unterzogen.

Anschließend hat das Schulministerium uns das Gütesiegel „Individuelle Förderung“ zuerkannt.



Wir konnten mit einer Vielfalt von einzelnen Maßnahmen und einem Gesamtkonzept überzeugen. Dazu gehören z. B.

- ein ‚echter‘ Ganztagsunterricht mit vielen Möglichkeiten der Förderung in der Schule,
 - ein Ganztagskonzept mit ergänzenden Förderstunden in den Kernfächern, täglichen Lernzeiten in den ersten Jahrgängen, vielfältige Arbeitsgemeinschaften für jedes Kind,
 - ein Teamlehrerkonzept mit zwei Klassenlehrern in der Sekundarstufe I und jeweils zwei Jahrgangsstufenleitern in der Oberstufe,
 - speziell ausgebildete Pädagogen für Beratung und Betreuung in schulischen
- oder persönlichen Belangen,
 - ein sehr großes Fächerangebot zur Förderung individueller Talente,
 - zusätzliche Lernangebote (z. B. zur Erlangung europäischer Sprachzertifikate) und die Schaffung von Auslandskontakten,
 - eine Wettbewerbskultur, angefangen z. B. beim schuleigenen Mathematikwettbewerb Horki in der 5 und 6,
 - eine jahrgangsstufenübergreifende Förderstunde zur Vorbereitung auf Mathematik-Wettbewerbe (insbesondere Mathematik-Olympiade und Känguru-Wettbewerb) von Schüler/innen mit besonderer mathematischer Begabung,
 - eine besondere Wertschätzung von schulischen und außerschulischen Schülerleistungen,
 - ein attraktives und vielfältiges Schulleben mit Projektwochen, Aufführungen usw.,
 - ein erfolgreiches Management des Schulübergangs und große Erfahrung bei der Integration von Seiteneinsteigerinnen und Seiteneinsteigern,
 - vor allem aber ein sehr gut ausgebildetes und besonders engagiertes Kollegium!



Vielfältiges Fächerangebot zur Talentförderung

Attraktive Lernangebote am Gymnasium Horkesgath übertreffen in ihrer Vielfalt das vorgeschriebene und übliche Maß deutlich. Das ist für unsere Schüler/innen wichtig:

- Kinder und Jugendliche haben unterschiedliche Talente, Interessen und (berufliche) Zukunftsvorstellungen. Ein differenziertes Fächerangebot stellt deshalb ein wichtiges Element der individuellen Förderung dar: Schüler/innen, die ihre individuelle Talente und Interessen im Angebot der Schule wiederfinden, lernen engagiert und mit Erfolg.
- Die Lernangebote ermöglichen sinnvolle Schwerpunktsetzungen und sind zukunftsorientiert.
- Kinder haben an unserer Schule schon ab Klasse 5 die Möglichkeit der individuellen Schwerpunktsetzung.
- Eltern und Schüler/innen erhalten vor Fachwahlscheidungen eine gründliche Beratung.
- Das Angebot ist zuverlässig und die Kurse werden in jedem Schuljahr eingerichtet.

Einige Besonderheiten unseres Fächerangebotes im Überblick:

Fremdsprachen

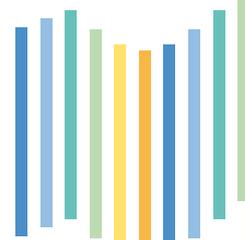
Schülerinnen und Schüler können am Gymnasium Horkesgath Englisch, Französisch, Lateinisch, Niederländisch, Spanisch und Geschichte bilingual /Englisch wählen:

- In jedem Schuljahr lernen einige sprachbegeisterte und -talentierte Mädchen und Jungen **Französisch** und **Lateinisch** ab der Klasse 6 parallel. (Wir nennen das erfolgreiche Projekt **Sprachen Plus.**)
- Die Niederlande sind mit großem Abstand der wichtigste Handelspartner der nordrhein-westfälischen Wirtschaft und Studienort für Abiturienten – gute Gründe, **Niederländisch** sowohl in der Mittelstufe als auch zu Beginn der Oberstufe anzubieten.

- **Spanisch** wird in der Oberstufe als neu einsetzende Fremdsprache angeboten.
 - Ab Klasse 9 oder ab Beginn der Oberstufe kann man Geschichte im Fach **Geschichte bilingual** in englischer Sprache lernen.
 - In Kooperation mit anderen Gymnasien können Schüler ab der Klasse 8 in Arbeitsgemeinschaften **Chinesisch** lernen.
- Wir fördern das Erlernen der Fremdsprachen durch außerunterrichtliche Projekte. Sie bieten zusätzliche Lernmöglichkeiten, fördern Sprachbegeisterte und stellen „Highlights“ im Schulalltag dar. Lesen Sie dazu mehr auf Seite 17.

Naturwissenschaften, Informatik und Technik – die sogenannten MINT-Fächer

Biologie, Chemie und **Physik** sind naturwissenschaftliche Standardfächer. Wir bieten zusätzlich **Informatik** (in der Sekundarstufe I und II) sowie **Technik** (ebenfalls in der Sekundarstufe I und II) an. Technik ist ein seltenes Fach an den Gymnasien, aber für unsere Kinder ein wichtiges zusätzliches Wahlangebot. Lesen Sie auf den Seiten 5, 10 und 11 mehr über die naturwissenschaftlichen Leistungskurse und Projekturse und das Angebot einer MINT-Profilklasse.



Musisch-künstlerische Fächer, geisteswissenschaftliche Fächer, Sport

Die musische Bildung steht bei uns im Mittelpunkt: Davon zeugen die Querbeat-Musikabende, die Auftritte der Chöre und Bläserklassen, jährliche Theaterinszenierungen, Ausstellungen, Kunst-Exkursionen usw. Vorbereitet wird das alles im **Kunst-, Musik- und Literaturunterricht**, bei den **Chorproben**, in der **Band-AG** oder in den **Bläserklassen**. Wir bieten auch Kunst und Sport als Leistungskurse an. Seit dem Schuljahr 2017/2018 wird Praktische Demokratie als neues Fach im Differenzierungsbereich der Mittelstufe angeboten.



Die Oberstufe am Gymnasium Horkesgath

Großes Fächerangebot

Wir haben ein großes und vielfältiges Angebot an Fächern. So eröffnen wir den Schülerinnen und Schülern zahlreiche Bildungsperspektiven. Als Beispiel sei auf das Angebot von fünf Fremdsprachen hingewiesen.



Angebot aus eigener Kraft

Unsere eigenen Fachlehrer/innen unterrichten alle Kurse in unserem Schulgebäude. Komplikationen (z. B. Fahrten zu anderen Schulen) entstehen nicht.

Vielfältige Wahlmöglichkeiten fördern

Das vielfältige Fachangebot fördert die unterschiedlichen Kompetenzen und Talente. Zusätzlich können Vertiefungskurse sowohl bei Schwächen als auch bei Stärken und Projektkurse zur engagierten und vertieften Beschäftigung mit Themenkomplexen genutzt werden.

Herausragendes Leistungskursangebot

Bei uns finden Physik-, Chemie- und Biologie-Leistungskurse regelmäßig statt, Kunst- und Sportleistungskurse bietet in Krefeld zur Zeit nur das Gymnasium Horkesgath an.

Der Aufbau der Oberstufe

Einführungsphase

- Jahr der Orientierung
- Vorbereitung auf die Qualifikationsphase
- Grundkurse
- Vertiefungskurse zur individuellen Förderung

Qualifikationsphasen 1/2

- Unterricht in Grund- und Leistungskursen
- Projektkurse mit zusätzlichen Lernangeboten oder Facharbeit

Abschlüsse

nach der Einführungsphase:
mittlerer Schulabschluss

nach der Q1:
Fachhochschulreife schulischer Teil
nach der Q2:
Abitur

Seiteneinsteiger/innen sind uns willkommen

Viele Schüler/innen aus Kempen, Krefeld, Tönisvorst und Willich wechseln in unsere Oberstufe. Unsere Lehrer/innen sind geschult und

freuen sich auf die neuen Schülerinnen und Schüler. Sie helfen mit intensiver fachlicher Beratung und persönlichem Zuspruch.

Die Fächer der Oberstufe

Grundkurse

Deutsch
Englisch
Französisch
Lateinisch
Niederländisch
Spanisch (neu)
Kunst
Musik
Instrumentalpraktischer Kurs
Literatur (Theater)
Literatur (freies Schreiben)
Literatur (Film)
Geschichte
Geschichte bilingual

Erdkunde
Philosophie
Sozialwissenschaften
Mathematik
Physik
Biologie
Chemie
Informatik
Technik
Sport
Evangelische und
Katholische Religion

Leistungskurse

Deutsch, Englisch, Kunst, Erdkunde, Sozialwissenschaften, Mathematik, Biologie, Chemie, Physik, Sport

Vertiefungskurse

Vertiefungskurse zum Fördern und Fordern bieten wir in Deutsch, Englisch und Mathematik an.

Projektkurse

Englisch
Geschichte
Physik
Kunst
Philosophie



Der Übergang von der Grundschule in die Erprobungsstufe des Gymnasiums Horkesgath

Wir unterstützen den Übergang zum Gymnasium Horkesgath mit vielen pädagogischen Hilfen, damit die Schüler/innen ihren Platz in der neuen Schule sicher und selbstständig finden. In der Erprobungsstufe führen wir die Schüler/innen an die Lernanforderungen des Gymnasiums heran. Dabei bilden die Klassen 5 und 6 eine pädagogische Einheit.



Bei der Anmeldung

nehmen wir uns schon viel Zeit für ein ausführliches Gespräch mit Ihnen und Ihrem Kind. Bei der **Zusammenstellung der Klassen** berücksichtigen wir nach Möglichkeit z.B. Wohngebiete und schon bestehende Freundschaften. Vor den Sommerferien lernen unsere zukünftigen Fünftklässler am **Kennenlern-Nachmittag** ihre neuen Mitschüler/innen, die zwei Klassenlehrer/innen, die Paten und Patinnen usw. kennen.

Die ersten Tage

Nach dem ersten Schultag mit der **Begrüßungsfeier** folgen **Einführungstage** mit einem besonderen Stundenplan. Gegenseitiges Kennenlernen und die Erkundung der neuen Schule stehen im Mittelpunkt. Beim Teamtraining auf den Süchtelner Höhen im Spätsommer wird aus der Klasse ein starkes Team.

In den folgenden Jahren der Erprobungsstufe

- kümmert sich ein Klassenleitungsteam um die Kinder;
- befinden sich die Klassenräume und eigene Toiletten nur für die Schüler/innen der Klassen 5 und 6 in direkter Nähe zum Lehrerzimmer;
- begleiten Paten und Patinnen aus Klasse 9 die Kinder und leisten als Vertrauenspersonen vielfältige Hilfestellungen – z.B. bei Ausflügen oder Lesenächten;
- knüpfen wir an aus der Grundschule bekannte Lernformen an;
- trainieren die Kinder in der Methodenstunde alte und neue Lernmethoden;
- erhalten die Kinder bei Bedarf zusätzliche individuelle Förderung in Deutsch, Englisch oder Mathematik;
- können unsere Kinder aus einem vielfältigen AG-Angebot auswählen, ihren Neigungen nachgehen und individuelle Begabungen entfalten;
- bieten wir themenspezifische Elternabende an;
- erwerben die Jungen und Mädchen wichtige Kompetenzen im Umgang mit elektronischen Medien und erhalten zum Abschluss den Medienpass;
- führen wir Projekte zur Sicherheit im Straßenverkehr durch.

Ein Beispiel für unseren flexiblen Stundenplan

Stundenplan einer Klasse 5

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8.10-8.55	Deutsch	Erdkunde	Englisch	Kunst	Musik
5 Min. Pause					
9.00-9.45	Deutsch	Erdkunde	Englisch	Kunst	Musik
15 Min. Pause					
10.00-10.45	Mathematik	Lernzeit	Lernzeit	Methodenlernen/ Förderung Englisch ²	Schwimmen
5 Min. Pause					
10.50-11.35	Lernzeit ¹	Mathematik	Religion oder Praktische Philosophie	Englisch	Schwimmen
15 Min. Pause					
11.50-12.35	Religion oder Praktische Philosophie	Mathematik	Mathematik	Englisch	Lernzeit
12.35-13.40	Mittagspause ⁴				Deutsch (Schulende 13.25)
13.40-14.25	Biologie	Sport	Deutsch	Lernzeit	
5 Min. Pause					
14.30-15.15	Politik	Fö D, E, M ⁵	Arbeitsgemein- schaften	Biologie	
15.15-16.00	Freiwillige Teilnahme am "Offenen Angebot" ⁶			Freiwillige Teilnahme am "Offenen Angebot"	

¹ **Lernzeiten**

Die Schüler/innen bearbeiten selbstständig Übungs- und Vertiefungsaufgaben. (Natürlich ist ein Lehrer in der Klasse.) Pflichtarbeit zu Hause: Vokabeln lernen und wiederholen (regelmäßig!) oder Textlektüren, z.B. eines Jugendbuchs.

² **Methodenlernen/
Förderung Englisch**

Hier wiederholen, vertiefen u. erweitern die Schüler/innen im 1. Schulhalbjahr wichtige Arbeits- und Lerntechniken. Im 2. Schulhalbjahr wird die Stunde zur Förderung in der ersten Fremdsprache verwendet.

³ **Arbeitsgemeinschaften**

Die Schüler/innen wählen nach ihren jeweiligen Interessen aus einem großen u. vielseitigen Angebot aus: Sport, Chor, Schach, Backen, Nähen, Roboterbau, Schülerzeitung, Theater, Malen u. vieles mehr. Warme Mahlzeiten in der Mensa oder Kauf von Snacks u. Getränken im Schulbistro. Individuelle Gestaltung der Mittagspause (z.B. Bücherei, Spielraum, Raum der Ruhe, Schulhof, Sporthalle, im Pädagogischen Zentrum ...)

⁵ **Individuelle Förderung**

in den Kernfächern nach Bedarf ab dem 2. Halbjahr, für die meisten Schüler/innen Schulende dienstags um 14.25 Uhr.

⁶ **Offenes Angebot**

Das Ganztagssteam (auch zuständig für das AG-Angebot für alle Schüler/innen) plant auch das "Offene Angebot".

Ende der Schule (—)

Mi - 16.00 Uhr; Mo u. Do - 15.15 Uhr; Di - 14.25 (15.15) Uhr; Fr - 13.25 Uhr; nach Wunsch Mo u. Do - 16.00 Uhr

Gymnasium Horkesgath – Unterricht und so viel mehr ...

Die Qualität des Unterrichts steht immer im Zentrum der pädagogischen Anstrengungen der Schule. Zu einem attraktiven und anregenden Lebensraum wird Schule jedoch erst durch ein reichhaltiges Schulleben.

Hier zeigen die Schüler/innen Talente, die weit über die in den Unterrichtsfächern gezeigten „Leistungen“ hinausreichen. Scheinbar wachsen sie über sich hinaus, obwohl sie doch in Wahrheit nur zeigen, welche Fähigkeiten in ihnen stecken. Der Überblick über außerunterrichtliche Highlights unseres Schullebens beschränkt sich aus Platzgründen auf eine kleine Auswahl. Mehr Informationen findet man im Internet, z.B. über Projektstage, Verkehrserziehungstage, Exkursionen, Beratungstage zu Beruf und Studium usw.)



Frühling

- Mathematik-Wettbewerb ‚Horki‘ / 2. Halbjahr
- Zweiwöchiges Betriebspraktikum / Einführungsphase
- Big Challenge – Internationaler Englischwettbewerb
- Känguru – Internationaler Mathematikwettbewerb
- Teilnehmer/innen der Chinesisch-AG in China
- Mausefallen-Wettbewerb, weitere naturwissenschaftl. Wettbewerbe
- Schüleraustausch mit niederländischer Partnerschule
- Ökumenischer Ostergottesdienst
- Lesenächte
- Rudertag der Erprobungsstufe / Elfrather See
- Chor- und Orchesterfahrt



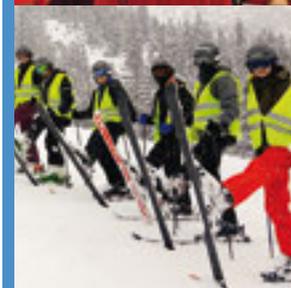
Sommer

- Projektstage ‚Wasser‘ / Kl. 7
- Englandfahrt / Schülergruppe der Einführungsphase
- Zwei Theaterabende
- Strandsporttag / Kl. 9
- Erste Hilfe-Ausbildung / Kl. 9
- Querbeat – das große Sommerkonzert
- Sportfest
- Öffentliche Schülerehrungen am Schuljahrsende
- Ausbildung der neuen PatInnen
- Methodentage / Oberstufe
- PatInnen / Buddys betreuen die fünften Klassen
- Das SoKo-Projekt – ein Jahr außerschulisches soziales Engagement / Kl. 8



Herbst

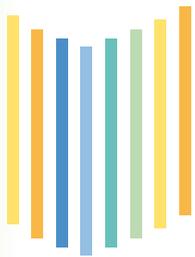
- Team Building-Tage der Kl. 5
- Klassen- und Kursfahrten / Kl. 6 u. Oberstufe
- Vorbereitungskurse – Sprachzertifikate Cambridge Certificate (E), DELF (F), CNaVT (NL)
- Zwei- bzw. dreijährige Chinesisch-AGs / Beginn Kl. 8
- Mathematik-Wettbewerb ‚Horki‘ – 1. Halbjahr
- Die ersten Sport-Stadmeister Titel für unsere Schule
- Drei Tage in Trier / Lateinschüler/innen der Kl. 8
- Vorlesewettbewerb – das öffentliche Finale
- Der Abend der Philosophie / Mediothek Krefeld
- Bläserensembles begleiten Martinszüge



Winter

- Berufsfindungsvorbereitung – die Potenzial-Analysetage / Kl. 8
- Mathematik-Olympiade
- Weitere Stadt- und Regionalmeisterschaften erreicht
- Projektstage in Winterberg – Simulation POL&IS / Schüler der Q2
- Prüfungen für Cambridge-, DELF- und CNaVT-Zertifikate
- Die Skifahrt in die Alpen / Kl. 8
- Chinesische Schüler/innen zu Gast
- Ehrungen – Buddys und SoKo-Teilnehmer/innen
- Querbeat – das stimmungsvolle Weihnachtskonzert
- Ökumenischer Weihnachtsgottesdienst





Arbeitsgemeinschaften und weitere Aktivitäten

Immer am **Mittwochnachmittag** bieten wir unseren **Schülerinnen und Schülern im Rahmen unseres pädagogischen Ganztagskonzeptes eine Vielzahl von Arbeitsgemeinschaften (AGs) an, die möglichst unterschiedliche Anregungen beinhalten.**

Hier können sich unsere Kinder ausprobieren und neue „Welten“ entdecken; gewählt wird jeweils für ein Halbjahr. Unser Ganztagssteam bemüht sich mit großer Sorgfalt, in jedem Schuljahr ein attraktives Angebot zu präsentieren, das die Schulwoche außerhalb des Fachunterrichts im Klassenzimmer auflockert. Unser aktuelles Programm beinhaltet für die Klassen 5 bis 7:

Das AG-Programm für die Klassen 5 bis 7 (Beispiele)

- 1 **Ballspiele** unterschiedlichster Art
- 2 **Basteln** – nicht nur mit Papier
- 2 **Buchclub**
- 3 **Chor** – Lieder von Klassik bis Pop
- 4 **Dance**
- 5 **Ideenreich-Kreativ**
- 6 **Küchen-Kunst**
- 7 **Sportabenteurer**
- 8 **Textil** – Nähen, Stricken, Häkeln
- 9 **Theater**
- 10 **Töpfern**
- 11 **Upcycling**

Und wie geht es nach der Klasse 7 weiter?

Die Bedürfnisse der Jugendlichen ändern sich. Ihre Freizeitinteressen differieren immer mehr. Viele Jugendliche brauchen jetzt mehr Zeit für ihre Hobbys oder für ihr Engagement in ihrem Verein. Trotzdem bietet auch das Gymnasium Horkesgath weitere Möglichkeiten für zusätzliche Aktivitäten. So können die Chorsänger/innen ab der Klasse 8 in den Chor der „Großen“ wechseln. Chöre finden für alle interessierten Schülerinnen und Schüler aller Jahrgangsstufen statt; oder man kann Mitglied der Band-AG werden, die ab der Klasse 8 bis zur Q2 jeden Mittwoch in der 8. und 9. Stunde probt. Viele Schüler/innen engagieren sich in der Klasse 8 im SoKo-Projekt (siehe Seite 18). Nach dem Erste Hilfe-Lehrgang in der Klasse 9 machen einige Schüler/innen im

Schulsanitätsdienst mit, andere beteiligen sich nach einer Ausbildung am Peacemaker-Projekt oder an der Rechtskunde-AG. Sportler/innen werden Mitglieder in den Wettkampf-Teams der Schule. Leistungssportler/innen erhalten die Unterstützung der Schule, um an Lehrgängen und Wettkämpfen teilzunehmen. **Zusammengefasst:** Der Bildungsauftrag bleibt immer im Fokus, aber er umfasst nach unserer Auffassung mehr als nur die erfolgreiche Teilnahme am Unterricht.

Sprachbegeisterte Schüler/innen nehmen an Vorbereitungskursen für verschiedene Sprachprüfungen teil. Das Gymnasium Horkesgath bietet die Möglichkeit, aus einem großen Angebot von **sechs Fremdsprachen** ein eigenes sprachliches Profil zu entwickeln. Zusätzlich können Schüler/innen ihre sprachlichen und interkulturellen Kompetenzen durch spannende Zusatzangebote erweitern. Und schließlich bereiten wir unsere sprachlich interessierten Schüler/innen in Arbeitsgemeinschaften auf den Erwerb der international anerkannten Sprachzertifikate vor.

Sprachen Plus

Nach dem Erlernen von Englisch in der Klasse 5 beginnen leistungsstarke Schüler/innen in der Klasse 6 freiwillig mit dem Erlernen **zweier** weiterer Fremdsprachen **gleichzeitig**, nämlich Französisch und Lateinisch. Natürlich beraten und

Sprachen lernen nicht nur im Unterricht

begleiten die verantwortlichen Lehrer/innen die Schüler/innen und Eltern.

Zertifikatskurse, internationale Partner und mehr

Das Gymnasium Horkesgath bietet zusammen mit anderen Krefelder Gymnasien für Schüler/innen ab der achten oder neunten Klasse zweijährige **Chinesisch**-Kurse in Form einer AG bzw. einem dreijährigen Zertifikatskurs Chinesisch (mit Abschlussprüfung) an. Wir bereiten interessierte Schüler/innen auf die französische Sprachprüfung **DELF** vor. Den Niederländisch Lernen-den bieten wir die Teilnahme an dem Schüleraustausch mit der **niederländischen Partnerschule**, dem Bonhoeffer-

college in Castricum an. Oberstufenschüler/innen können sich auf das „Certificate of Proficiency in English as a Foreign Language“ (**CNnAVT**) vorbereiten. Die Kolleg(inn)en des Faches Englisch bereiten Schüler/innen auf die Prüfung zur Erlangung des anspruchsvollsten englischen Sprachzertifikats **Cambridge Certificate** vor.

Die Eastbourne-Fahrt

Schüler/innen der Jahrgangsstufe EF können an der Angebotsfahrt nach Eastbourne teilnehmen. Von Montag bis Freitag leben die Schüler/innen in englischen Familien und erkunden in gemeinsamen Ausflügen mit Ihren Klassenkameraden Südengland (z.B. Eastbourne/ Hastings oder Brighton/Dover). Ein Tagesausflug nach London darf natürlich auch nicht fehlen.

Projekttag Englisch: The British Days

In der Klasse 7 finden die zweitägigen Projekttagge in Englisch statt. Die Schüler/innen setzen sich intensiv mit den Traditionen und Gebräuchen Großbritanniens auseinander. Dabei ist ein gemeinsames „English breakfast“ natürlich obligatorisch.

Die Sprachenfolge

Kl.	Sprachbeginn	Bemerkungen
5	Englisch	Förderstunde E / 2. Halbjahr
6	Französisch Lateinisch Sprachen Plus (F und L)	Förderstunde E Lernzeit F / L
7		Förderstunde F / L
8	Niederländisch als Wahlangebot	Förderstunde F / L
9	Geschichte bilingual / Englisch	Wahlangebot statt Geschichte
EF	Niederländisch Spanisch Geschichte bilingual / Englisch	fortgeführte Sprachen: E, F, L, N

Soziales Lernen

Soziales Lernen ist für uns ein zentraler Baustein der ganzheitlichen Förderung.

Der Bericht der Qualitätsanalyse NRW verweist auf eine **besondere Stärke** des Gymnasiums Horkesgath in „**der Entwicklung und Förderung der personalen Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler**“. Wir bieten viele Möglichkeiten, soziale Kompetenzen theoretisch und praktisch zu erweitern. Einige Beispiele:

Erste-Hilfe-Lehrgang / Schulsanitätsdienst

Im neunten Schuljahr erhalten alle Schüler eine Erste Hilfe-Ausbildung. Diese Ausbildung wird übrigens für den Erwerb eines Führerscheins anerkannt. Jedes Schuljahr entscheiden sich anschließend Schüler/innen nach einer vertieften Anleitung, im Schulsanitätsdienst mitzuarbeiten.

Das buddy-Projekt

Schüler/innen der Klasse 9 werden im Rahmen des buddy-Projektes als Paten in den 5. Klassen eingesetzt. Sie erleichtern den Einstieg in den neuen Schulalltag und sind Ansprechpartner bei eventuellen Problemen. Die Ausbildung zum Paten-buddy findet an einem ganztägigen Workshop statt

Soziale Kompetenz in der Schule erwerben (SoKo)

Zusammen mit dem Kooperationspartner DRK führt die Schule das SoKo-Projekt durch. Schüler/innen der Klassen 8 verpflichten sich freiwillig, in einem Jahr 60 Stunden in einer sozialen Einrichtung zu absolvieren.

Rechtkunde-AG

Themen der AG sind interessante Bereiche des Zivil- und des Strafrechts. Juristen des Amtsgerichts Krefeld leiten diese AG.

Verkehrserziehungsprojekte

Das Projekt Verkehrserziehung leistet einen Beitrag zum sozialen Lernen. Verschiedene Module führen wir mit Kooperationspartnern (Polizei Krefeld, ADAC) durch.

Projekte in der Erprobungsstufe

- Teamtraining / Klasse 5
- Prävention (Cyber-) Mobbing / Klasse 6

Individuelle Beratung

Das Gesamtkonzept zur Beratung ist sehr umfangreich. Aus Platzgründen erläutern wir hier nur den Bereich der psychosozialen Beratung im engeren Sinne genauer. Aber natürlich beraten wir bei der Schullaufbahn-Gestaltung, im Projekt „Schüler/innen an die Uni“ oder zusammen mit der Agentur für Arbeit im Bereich der Berufs- und Studienwahl usw. Beratung und Projekte zum sozialen Lernen sind eigentlich nicht zu trennen.

LRS-Beratung

LRS-Sprechstunde für Schüler/innen mit besonderen Lese- und Rechtschreibproblemen. Zur bestmöglichen Unterstützung werden Schüler und Eltern in der LRS-Sprechstunde qualifiziert beraten. Unser LRS-Programm bietet auch die Möglichkeit einer Diagnostik mit entsprechenden Fördermaßnahmen.

Psychosoziale Beratung

Am Gymnasium Horkesgath kann man seit 2011 eine psychosoziale Beratung durch die Schulsozialarbeiterin in Anspruch nehmen. Die Beratung unterstützt den Prozess, für unterschiedliche Lebensprobleme passende Lösungen zu finden. Anlässe für eine Beratung können u. a. sein:

- Prüfungsangst
- Schulunlust
- Probleme mit Mitschüler/innen
- Autoaggressives Verhalten wie Essstörungen, Ritzen
- Außenseiterposition innerhalb der Klassengemeinschaft
- Persönliche und familiäre Lebenslagen

Bei speziellen Problemen, die in der schulischen Beratung nicht zu lösen sind, wird der Kontakt zu geeigneten Beratungsinstitutionen vermittelt.



Schülervertreter 2017/2018

